

**3.**

**Adolph von Wildberg.**

Adolph von Wildberg befand sich indessen noch immer im Kriege. Er wurde verwundet und gefangen. Man hörte lange nichts von ihm, und zweifelte, ob er noch lebe. Nachdem es aber Friede geworden, kam er eines Abends ganz unerwartet zurück nach Wildberg. Er ging, bevor er sich in sein väterliches Schloß begab, zuerst zu dem alten Amtmanne und bat ihn, die bekümmerten Eltern auf die unverhoffte Freude vorzubereiten. „Machen Sie Ihre Sache gut,“ sagte Adolph, „in einer halben Stunde werde ich mit Ihrem Herrn Sohne hier, meinem lieben Friedrich, meinem Jugendfreunde von der hohen Schule her, nachkommen.“